

Inhalt

| | |
|---------------|---|
| VORWORT | 5 |
|---------------|---|

| | |
|---------------------------|----|
| TABULA GRATULATORIA | 11 |
|---------------------------|----|

FRANKENREICH UND KAROLINGISCHES

MATTHIAS BECHER

| | |
|---|----|
| Der Thronanspruch Chariberts II. und die Konsolidierung der fränkischen Teilreiche | 19 |
|---|----|

CHRISTIAN VOGEL

| | |
|---|----|
| Ansegisel – Geschichte einer Genealogie | 33 |
|---|----|

LAURENT MORELLE

| | |
|--|----|
| Sur la certification des copies d'actes au haut Moyen Âge: à propos de l'acte de Winitarius (779) pour l'abbaye jurassienne de Saint-Claude | 51 |
|--|----|

CARSTEN WOLL

| | |
|--|----|
| Der Herrscherwechsel von 814 in seiner Bedeutung für Karls des Großen Töchter – zugleich zur Frage nach deren politischer Rolle | 67 |
|--|----|

STEFFEN PATZOLD

| | |
|---|----|
| Regieren in Zeiten der Not. Das so genannte ‚Capitulare Wormatiense‘ von 829 | 91 |
|---|----|

STEFAN ESDERS

| | |
|---|-----|
| Das Inventar vom Staffelsee. Karolingische „Grundherrschaft“, bäuerliche Mobilität und das Problem „funktionaler Kontinuitäten“ zwischen Antike und Mittelalter | 103 |
|---|-----|

| | |
|--|-----|
| HEIKE JOHANNA MIERAU | |
| Freisinger Diözesangeschichte von unten. Landkirchen und ihr Klerus im frühen Mittelalter | 141 |
| | |
| BRIGITTE ENGLISCH | |
| <i>Geometrizat enim, si fas est dicere, sancta Trinitas.</i> Geometrisches Wissen im Kontext des Quadriviums in der frühen Karolingerzeit (8.–9. Jahrhundert) | 167 |
| | |
| NINE MIEDEMA | |
| Der <i>troum</i> in Texten der Karolingerzeit | 195 |
| | |
| CHRISTINA ABEL | |
| <i>Nondum tamen sibi declarato nec ostenso.</i> Zur Bestätigung karolingischer Herrscherurkunden durch Heinrich VII. (1308–1313) | 211 |
| | |
| MIRIAM WEISS | |
| St. Albans und Karl der Große? St. Albans (, König Offa) und Karl der Große! | 229 |
| | |
| PETRA ROSCHECK | |
| Die ‚Karlsreise‘ – oder die Grenzen von Forschungsleistung und Interpretationskunst | 237 |
| | |
| PETER RIEMER | |
| Die römische Komödie im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit. Hrotsvith von Gandersheim und Niccolò Machiavelli | 279 |

TESTAMENTE UND RECHTSGESCHICHTLICHES

| | |
|--|-----|
| HANS-WERNER GOETZ | |
| Prekarieschenkungen als testamentarische Verfügungen. Das Beispiel der St. Galler Urkunden der Karolingerzeit | 289 |

WOLFGANG HAUBRICHS

Zwischen Arles und Straßburg: Das Testament des Bischofs Remigius von 778 über die Schenkungen der *monasteriola* von Eschau (Elsass) und Schönenwerd (Aargau). Sprachliche, onomastische und historische Überlegungen 321

MICHEL MARGUE

Das „Kreuzzugstestament“ Graf Heinrichs V. von Luxemburg (1270): Dynastische Konsolidierung und erste französische Ausrichtung der Politik der Luxemburger im 13. Jahrhundert 363

MICHEL PAULY

Das Testament des Philipp Madenart senior. Mit Fragen zur (Nicht-) Verwandtschaft zwischen den Luxemburger Schöffenfamilien Madenart und Buchard 383

PETER THORAU

„Herrschaft erbt man nicht – Herrschaft erobert man“. Herrschaftserwerb, Nachfolgeregelungen und ayyūbidische Realpolitik im 12. und 13. Jahrhundert 401

GABRIELE B. CLEMENS

Notariatsakten als Spiegel des Lebens – oder wuchs Karl Marx in bescheidenen Verhältnissen auf? 421

HEINRICH SCHLANGE-SCHÖNINGEN

Mommsens Testamentsklausel vom 2. 9. 1899. Ein neuer Erklärungsversuch . 439

TIZIANA J. CHIUSI

Donatio non valet. Historisch-rechtsvergleichende Notizen 469

SAARLAND UND LANDESGESCHICHTLICHES

HANS-JOACHIM KÜHN

Der Kreuzzug nach Damiette und die Gründung der Deutschordens-
kommende Saarbrücken durch Graf Simon III. 481

SABINE PENTH

Karriere durch Mehrsprachigkeit? Heinrich, Abt von Weiler-Bettnach,
Reichshofkanzler, Bischof von Trient als Beispiel für Amtsträger
Heinrichs VII. (1308–1313) 495

THOMAS GERGEN

Das Rodener Jahrgeding von 1342. Ein Plädoyer zur Wiederaufnahme der
Weistumsforschung in der Großregion 513

BRIAN-TIMMY ERBE

Die Vormundschaft während der Minderjährigkeit des Grafen Johann-Ludwig
von Nassau-Saarbrücken. Vorbilder und Mündelschutz 535

TOBIAS WAGNER

wes sie zu rade werden soll eyn iglicher uszrichten – Ein Blick auf
Nassau-Saarbrücker Amtleute im Spätmittelalter 553

WOLFGANG BEHRINGER

Aufklärung im Saarland: Frauen werden sichtbar 585

CLEMENS ZIMMERMANN

Eigenbilder und fremde Sichten – Das Saarland in der Wahrnehmung
bundesdeutscher Presse 605

WOLFGANG MÜLLER

Harald Zimmermann. Erinnerungen an meine Saarbrücker Zeit
1967–1978 617

... AUS DEN SEMINAREN

MARTIN CLAUSS

Zwischen *bene natare* und *libido natandi*. Einige Überlegungen
zum Schwimmen im Mittelalter 633

PHILIPP HÖHN

Ansätze zu einer Ressourcengeschichte des Wales im Spätmittelalter
(1250–1550) 655

Prof. Dr. Brigitte Kasten. Publikationsverzeichnis 677